

12. Jahrgang

Nummer 34

August 2001

Meisterschaft im Tischtennis

Einen schönen Erfolg konnte in der abgelaufenen Saison die zweite Mannschaft des SC Eichenstein-Issigau feiern. In der TT-Kreisliga II Frankenwald wurde ganz souverän mit 34:2 Punkten die Meisterschaft errungen. Dabei gab es lediglich in der Vorrunde mit einer ersatzgeschwächten Mannschaft eine knappe Niederlage beim SF Gefrees II, in der Rückrunde behielt man die weiße Weste.



Von links nach rechts: Jochen Schöpf, Stefan Fiedler, Roland Haas, Günter Narr, Herbert Reitenbach, Klaus Spörl, Willi Spengler und Kapitän Heinrich Horn. Auf dem Bild fehlt Markus Stumpf, der aus beruflichen Gründen in der Rückrunde nicht mehr mitwirken konnte:



Ausflug der Jagdgenossenschaft Issigau-Kemlas-Eichenstein

Der schon zur Tradition gewordene jährliche Tagesausflug der Jagdgenossenschaft Issigau-Kemlas-Eichenstein findet heuer am Sonntag, dem 9. September statt und führt nach Leipzig. Abfahrt ist um 6.30 Uhr in Issigau am Dorfplatz. Geplant ist u. a. eine Stadtrundfahrt mit Besichtigung des Völkerschlachtdenkmales.

Anmeldungen werden ab sofort erbeten an Siegfried Stumpf, Eichenstein, Telefon 0 92 88 / 4 09. Anmeldeschluss ist der 25. August 2001.

Eilmeldung von der letzten Gemeinderatssitzung am 23. Juli 2001:

Kinderspielplatz kann noch in diesem Jahr verwirklicht werden

In der letzten Gemeinderatssitzung stand u. a. das Thema Kinderspielplatz wieder auf der Tagesordnung. Der Gemeinderat stimmte einstimmig der geplanten Nutzungsänderung für den Kinderspielplatz beim ehemaligen Mesnerhaus zu. Auch der vorliegende Pachtvertrag mit der evangelischen Landeskirchenverwaltung wurde gebilligt.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung einigte man sich dann auch gleich über die Vergabe der anzuschaffenden Geräte für den Kinderspielplatz. Damit kann erfreulicherweise der Spielplatz für Kinder im Alter von zwei bis neun Jahren noch in diesem Jahr geschaffen werden. Nachdem im Haushalt eine entsprechende Summe eingeplant war und schon mehrere größere Spendenzusagen vorliegen ist auch die Finanzierung gesichert.

Aus dem Gemeindeleben

Gemeinderatssitzung vom 28. 5. 2001

Tagesordnung:

- 1. Bauleitplanung benachbarter Gemeinden
 - Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Stadt Lichtenberg
 - Änderung des Bebauungsplanes für das Gewerbegebiet zwischen Kalkofen und Erbsbühl in Naila.

2. Bauanträge

- Neubau einer Garage mit Lagerraum in Issigau, Blankenberger Straße; Bauherr: Jörg Geupel, Issigau.
- Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport und Garage in Issigau, Erlenweg; Bauherr: Stefan und Silke Limmert, Selbitz.
- Neubau eines Zweifamilienwohnhauses in Issigau, Blumenstraße; Bauherr: Christine und Gunter Wagner, Bad Steben.
- Zwei Dachgauben und Teilausbau des Dachgeschoßes; Bauherr: Martin und Martina Wasmer, Issigau.
- 3. Sicherung Ortsstraßen und öffentliche Bereiche (Baumpflegemaßnahmen).
- 4. Stellungnahme der Gemeinde zur Errichtung eines Kinderhortes bei der Schule am Martinsberg.
- 5. Verschiedenes.

Zu 1.: Die Entwurfsplanungen wurden dem Gemeinderat zur Kenntnisnahme vorgelegt. Belange der Gemeinde werden nicht berührt.

Zu 2.: Der Gemeinderat hat von den Bauvorhaben Kenntnis genommen und erteilt seine Zustimmung. Die Weiterleitung an das Landratsamt wurde veranlasst.

Zu 3.: Bürgermeister Dieter Gemeinhardt gab bekannt, dass am 3. April 2001 eine Besichtigung der gemeindeeigenen Bäume an Straßen und öffentlichen Flächen stattfand. Bei der Begehung, an der auch Herr Sörgel vom Landratsamt Hof teilnahm, wurde festgestellt, dass dringend Baumpflege und Sicherungsmaßnahmen durchgeführt werden müssen. Eine Liste der betroffenen Bäume wurde erstellt, Angebote für das Sichern, Ausasten und Entsorgen wurden eingeholt. Den Zuschlag für die Baumpflegemaßnahmen erhielt die Firma Wolfrum, Rehau. Den Auftrag für die Entsorgung der Äste der Bayerische Maschinenring. Gesamtkosten 6.700 DM.

Zu 4.: Für die evtl. Errichtung eines zusätzlichen Kinderhortes in Martinsberg besteht seitens der Gemeinde Issigau kein Bedarf, da vor Ort ein ausreichendes Angebot vorliegt. In diesem Hort würden Kinder mit erziehungsauffälligem Verhalten eine intensive Betreuung erhalten. Die Kosten pro Kind belaufen sich auf

ca. 3.000 DM im Jahr. Bürgermeister Gemeinhardt erläuterte, dass dieser Kinderhort ausschließlich Schüler am Martinsberg betrifft.

Zu 5.: Das Ingenieur-Büro Bruchner in Konradsreuth wird mit der Planung der Erschließungsstraße in Reitzenstein unterhalb des Schlossparks beauftragt. Der Bauentwurf wird öffentlich bekanntgegeben und liegt dann im Rathaus zur Einsicht vor.

Erweiterung und Änderung der Öffnungszeiten im Rathaus Issigau. Bürgermeister Gemeinhardt gab bekannt, dass ab dem 11. Juni 2001 neue Öffnungszeiten gelten. Die Sprechzeiten am Donnerstag entfallen, dafür ist künftig das Rathaus montags von 17.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.

Der Veranstaltungskalender der Selbitztalgemeinschaft ist jetzt auch im Internet vorzufinden. Vereine können ihre Veranstaltungen für diesen Kalender an die Gemeinde melden.

Anschließend nichtöffentliche Sitzung.

Gemeinderatssitzung vom 26. 6. 2001

Tagesordnung:

- 1. Bauanträge
 - Neubau einer Lagerhalle in Kemlas. Bauherr: Udo Häßler, Kemlas 11
 - Tekturplanung zur Eingabe vom Juli 1999. Neubau eines Einfamilienwohnhauses. Bauherr: Hans Krumpholz, Issigau.
- 2. Haushalt 2001 Verabschiedung des Haushaltes mit Haushalts-
 - Satzung für das Jahr 2001.
- Verschiedenes.
 Zu 1.: Gegen die eingereichten Bauanträge lagen keine

Bedenken vor. Sie werden an das Landratsamt zur Genehmigung weitergeleitet.

Zu 2.: Bereits am Freitag, dem 22. Juni, fand im Rathaus eine Haushaltsvorbesprechung statt. Dabei konnten im Vorfeld bereits viele Fragen abgeklärt werden. So beläuft sich der Haushaltsansatz für 2001 im Verwaltungshaushalt bei 2,3 Millionen DM.

Beim Vermögenshaushalt beträgt der Ansatz 424.000 DM. Gesamtvolumen 2,724 Millionen DM.

Damit kann die Gemeinde Issigau im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten die kommunalen Aufgaben erfüllen. Die Pro-Kopf-Verschuldung ist weiter gesunken. Sie beträgt derzeit ca. 1.600 DM.

Leider hat die Gemeinde einen weiteren Rückgang der Gewerbesteuer zu verzeichnen. Um 110.000 DM auf gerade noch 44.000 DM. Die Erhöhung der Kreisumlage schlägt mit weiteren 33.000 DM zu Buche. Zins und Tilgung von Darlehen belasten noch über Jahre den Haushalt.

Ein dickes Minus muss im Abwasserbereich ausgeglichen werden. Gebührenerhöhungen werden die Folge sein.

Trotzdem kann festgehalten werden, dass der Finanzrahmen in etwa dem Schnitt der letzten Jahre entspricht. So konnten vom Verwaltungshaushalt 140.000 DM dem Vermögenshaushalt zugeführt werden.

Für das Haushaltsjahr 2001 sind vor allem Investitionen zur Instandhaltung und Reparatur von Gebäuden vorgesehen. Als erfreulich ist anzusehen, dass in den letzten Jahren über 1 Million für die Tilgung von Darlehen aufgebracht werden konnte. Der Haushaltsplan wurde einstimmig verabschiedet.

Zu 3.: Der Bergknappenverein Issigau erhält 250,- DM Zuschuss für die Beschaffung neuer Trachten.

Anschließend nichtöffentliche Sitzung.

Schimmel

Hausrat - Eisenwaren Geschenkartikel Flüssiggas-Vertrieb

Issigau Hauptstr. 43 Tel. 09293/512



Eigene Schlachtung Platten u. Partyservice Käse- und Salattheke kalte u. warme Gerichte Grillplatten

Konserven · heiße Theke

Brotzeiten

Geschenkideen

95188 ISSIGAU Haupstraße 25 Tel.: 09293/322 Fax: 09293/8388



Raiffeisenbank Berg-Bad Steben eG · Geschäftsstelle Issigau

Spendenübergabe des FC Bayern München Fan-Clubs Issigau

Siegfried Deffner, Joachim Ebert und Gunter Patzel, die drei Vorstände des FC Bayern München Fan-Clubs Issigau waren extra zum Sommerfest des Kindergartens "Christophorus" gekommen, um den Kindern eine Sitzgarnitur für den Garten zu überreichen. Nicht Rot oder Blau, sondern im richtigen Frankenwaldgrün waren die zwei Bänke und der Tisch, natürlich in kindgerechter Größe. Nun können die Kinder auch im Garten eine zünftige Brotzeit abhalten. Auf der einen Bank ist ein kleines Erinnerungstäfelchen angebracht, das an den Spender und das Datum erinnert.



Im Hintergrund die drei Vorstände, vorn die gespendete Garnitur.

Spendenübergabe der Raiffeisenbank

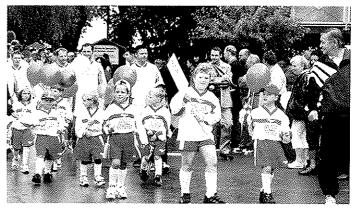
Über eine Spende von 100 Mark konnte sich der Kindergarten "Christophorus" von der Raiffeisenbank freuen. Schon im letzten Jahr überreichte Filialleiter Günter Griesbach 700 DM für die Anschaffung einer großen Schaukel in Form eines Vogelnestes. Dies war nun nochmals ein kleiner Zuschuss über den sich die Leiterin Angela Ney mit den Kindern sehr freute.



Hinten links Filialleiter Günter Griesbach und Leiterin Angela Ney umgeben von den Kindern der Igelgruppe.

Impressionen vom Wiesenfest 2001

















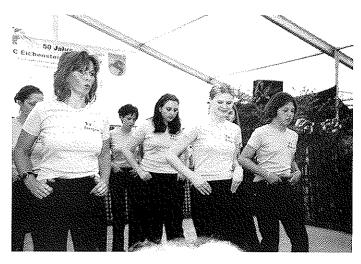




















Erich Fiedler

Brot- und Feinbäckerei Lebensmittel

95188 ISSIGAU Blankenberger Straße 1 Telefon 09293/528

Probieren Sie unsere Spezialbrote, Torten und Kuchen lassen Sie Ihren Gaumen entscheiden!



Hellmut Knoll · 95119 Naila · Nailaer Str. 26

雷 09282/8729



Landkaufhaus

BRANDLER

Ihr Fachgeschäft mit dem freundlichen Service und der großen Auswahl!

31. Internationaler Jugendwettbewerb der Raiffeisenbank Filiale Issigau

Am 31. Internationalen Jugendwettbewerb, der sich mit dem Thema "Mitdenken, Mitreden, Mitmachen" befasste, nahmen aus dem Einzugsbereich der Raiffeisenbank Issigau 15 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen eins bis sechs teil. Die jüngste Klassenstufe war am meisten vertreten.

Den ersten Platz der Klasse eins erreichte Sebastian Schmidt und erhielt für sein Bild einen Cityroller. In der Klassenstufe zwei konnte Tatjana Hebling den ersten Platz für sich entscheiden und erhielt hierfür ein Keyboard. Für die dritte und vierte Klasse konnte Bianca Goller den ersten Platz erreichen und nahm eine große Sporttasche entgegen. Für die sechste Klasse belegte Nicole Hüttner den ersten Platz und konnte das Spiel "Superhirn" entgegennehmen. Auch alle anderen Teilnehmer durften sich über kleine Gewinne freuen.

Filialleiter Günter Griesbach bedankte sich bei den fleißigen Zeichnerinnen und Zeichnern. Das Thema hatte als Hintergrund den Gemeinschaftssinn der Jugendlichen untereinander zu stärken. Ein besonderer Dank galt dem Rektor der Grundschule Naila, Horst Rodler, für die gute Zusammenarbeit und den Pädagogen Helmut Bayreuther von der Volksschule Bad Steben, der sich mit der Bewertung der einzelnen Bilder befasste.

Sandra Hüttner

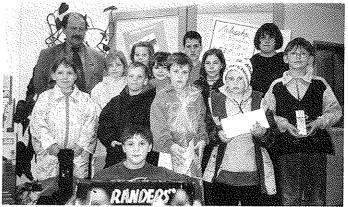


Bild hinten links: Filialleiter Günter Griesbach, Bianca Goller, Patrick Hüttner, Nicole Hüttner; Mitte von links: Stefanie Dick, Tatjana Hebling, Stefanie Haneberg, Rudolf Preis; vorn links: Corinne Seyrich, Seppi Haneberg, Sebastian Franz, Dennis Weber; ganz vorn: Sebastian Schmidt.



95188 ISSIGAU Hauptstraße 33 Tel.: 09293/1323 · Fax: 09293/1393 Auto-Telefon: 0171/7346083

Aus dem Issigauer Vereinsleben

Es stellt sich vor:

Kaninchen- und Geflügelzuchtverein Issigau

Gründung:

1911

Mitgliederzahl: zur Zeit 107, davon 12 Jugendliche

1. Vorstand: Gerhard Wachter 2. Vorstand: Christine Wirth 3. Vorstand: Siegmund Krahmer Ehrenvorstand: Manfred Stöcker Versammlung: einmal im Monat



Der Kaninchen- und Geflügelzuchtverein hat als Ziel die Erhaltung und Förderung der Rassevielfalt bei der Kleintierzucht. Für die Rassevielfalt sind die Issigauer Züchter weit bekannt. So werden bei den Kaninchen zum Beispiel Deutsche Riesen, Russen, Kleine Widder, Rhönkaninchen, Hermelin oder Loh-Kaninchen in braun oder schwarz gezüchtet, um nur einige von vielen zu nennen.

An Großgeflügel sind zur Zeit im Verein die Orpingtonhühner, Zwerg-Welsumer, Bantam oder Deutsche Zwerghühner in der Zucht, auch dies sind nur einige Beispiele.

Ebenso bei der Taubenzucht ist die Rassevielfalt unerschöpflich von Pfautauben oder Deutsche Schau-Tauben bis hin zu Elsterpurzler und Süddeutsche Blassen.

Wenn im Frühling die Zuchtsaison beginnt, ist das eine spannende Zeit. In den Kaninchen- und Geflügelställen erwacht neues Leben. Jede Nachzuchtgeneration macht Freude und weckt die Hoffnung das Hauptziel, den jeweiligen Rassetyp zu züchten oder ihm einfach nur einen Schritt näher zu kommen. Tiere zu haben. heißt auch Verantwortung zu übernehmen und sie artgerecht zu Füttern, zu Halten und tierschutzgerecht zu züchten.

In Issigau ist es schon lange Tradition, dass die Züchter jährlich ihre Tiere den Besuchern und den anderen Züchtern der Umgebung bei einer Lokalschau zeigen. Viel Fleiß, großes Verantwortungsbewusstsein, züchterisches Können und vor allem die Liebe zum Tier gehören dazu, um diesen Zuchtwettbewerb mit Leben zu erfüllen.

Die Mitglieder des Kaninchen- und Geflügelzuchtvereins stellten sich schon mehrmals der Aufgabe eine Kreisschau der Kaninchenzüchter der Gruppe "Naila" oder die Kreisschau der Geflügelzüchter der Gruppe "Frankenwald" in Issigau abzuhalten. Dies geschah erst im letzten Jahr. 620 Kaninchen in verschiedenen Rassen und Farben waren in der Issigauer Mehrzweckhalle zu bestaunen. Auch in Zukunft will sich der Verein wieder dieser Aufgabe stellen und eine Kreisschau in Issigau abhalten.

Der Verein hat auch eine aktive Jugendgruppe, mit zurzeit 13 Mitgliedern. Hier können junge Menschen den Umgang und die Pflege mit den Tieren lernen und Verantwortung für diese übernehmen. Schon Jugendliche können ihre Zuchterfolge auf den verschiedenen Schauen ausstellen. Hierfür gibt es eigens eine Jugendabteilung, wo die Jungzüchter ihre Ausstellungsergebnisse mit anderen messen können.

Dass der Verein in der Jugendarbeit sehr aktiv ist, zeigen die verschiedenen Besuche im Kindergarten, wo schon die Kleinsten die verschiedenen Tiere kennen lernen können und ihre neugierigen Fragen beantwortet werden.

Zum diesjährigen 90-jährigen Vereinsjubiläum hält der Verein mit allen Mitgliedern am 17. November einen Jubiläumsabend ab. Auch wird jeder aktive Aussteller der Lokalschau, die am 3. und 4. November in der Issigauer Mehrzweckhalle stattfindet, ein Erinnerungsgeschenk erhalten. Aufgrund des 90-jährigen Jubiläums und des plötzlichen Todes der langjährigen Bürgermeisterin Heidemarie Smekal wird diese Lokalschau "Heidemarie-Smekal-Gedächtnisschau" heißen.

Der Kaninchen- und Geflügelzuchtverein ist über den Kreis-, Bezirks- und Landesverband der Kaninchenund Geflügelzüchter Bayerns angeschlossen. Auch auf überregionalen Schauen sind unsere Mitglieder als Aussteller überaus erfolgreich, so dass manches Ehrenband oder deutsche und bayerische Meistertitel nach Issigau geholt werden konnte.

Um auch in Zukunft das Hobby erhalten zu können, hofft der Verein immer wieder neue Züchter für die Kleintierzucht zu begeistern. Das Hobby Kleintierzucht ist eine sinnvolle Freizeitgestaltung.



Kohlen · Heizöl Güter-Nah- und Fernverkehr

Birkenweg 10 · 07366 Birkenhügel Tel. 036642/22232 · Fax 036642/22778

Aus dem Issigauer Vereinsleben

Es stellt sich vor:

Skiclub Eichenstein-Issigau e.V.

Mitglied des Bayerischen Landes-Sportverbandes und und des Bayerischen Skiverbandes



Gründung: 11. November 1951 im Gasthaus

"Zum Hirschsprung" in Eichenstein

Mitgliederzahl: zur Zeit 163 Mitglieder

davon 36 Jugendliche

Vorstand: Max Fiedler
 Vorstand: Heinrich Ney
 Ehrenvorstand: Friedhold Strobel
 Skiwart: Heinz Lang

Tischtennis-

Abteilung: Heinrich Horn

Training: jeweils Dienstag und Freitag in der

Mehrzweckhalle in Issigau,

ab 18.30 Uhr Jugendtraining mit Hein-

rich Horn und Stefan Fiedler, ab 20 Uhr Erwachsenentraining

Bereits Mitte der fünfziger Jahre erfolgte der erste Aufstieg in die Bezirksliga. Die sportlichste Zeit war in den 60er und 70er Jahren. Insgesamt spielte der SC mehr als 20 Jahre in der Bezirksliga und als Höhepunkt von 1969 bis 1971 drei Jahre in der Landesliga. Alle diese Erfolge sind von Spielern errungen, die aus der eigenen Nachwuchsarbeit kamen.

In den letzten 20 Jahren verschrieb sich der SC vor allem der Arbeit im Breitensport. Hunderte junge Sportler haben das Einmaleins des Tischtennissports hier erlernt. Ein Höhepunkt in der Vereinsgeschichte war der Schaukampf des achtmaligen Tischtennis-



Bes. Gerhard u. Helga Brandler

Landkaufhaus
Georg Brandler



Lebensmittelgeschäft Spengler Reitzenstein Weltmeisters Guo Yuehua aus China in der Issigauer Mehrzweckhalle.

Zur Zeit nimmt der SC Eichenstein/Issigau mit insgesamt elf Mannschaften (vier Herren, zwei Damen, drei Jugend und zwei Mädchen) am Punktspielbetrieb teil. Die erste Mannschaft schaffte dabei den Klassenerhalt in der Bezirksliga III.

Drei Namen sind im Zusammenhang mit dem Tischtennissport in Issigau untrennbar verbunden: Friedhold Strobel, Gründungsmitglied und 45 Jahre erster Vorstand (gleichzeitig mehr als 40 Jahre Vorsitzender des Tischtenniskreises Frankenwald), Siegfried Stumpf, 35 Jahre Leiter der Tischtennisabteilung und 40 Jahre (bis heute) Spieler in der ersten Mannschaft, Heinrich Horn, jahrzehntelanger Jugendleiter, Kassier und Organisator (unter anderem mehrere Wiesenfeste).

Im Januar 1952 fand der erste Langlauf, eine Ortsmeisterschaft in Issigau statt. Sieger war hier Hans Strobel.

Bald kam Wagnermeister Ludwig Geupel zum Verein. Er baute in seiner Werkstatt die ersten Langlaufski. Später besorgte er die ersten "echten" Langlaufski von der Skifabrik Schier in Traunstein. Im Februar 1952 nahm man schon am ersten Auswärtsstart bei einem Langlauf des CVJM in Bobengrün teil. Auch hier konnten Siege errungen werden, bei den Herren Friedhold Strobel, bei der Jugendklasse Hans Strobel.

Immer mehr junge Skifreunde schlossen sich dem Verein an. Zwei Mal war im Herbst in der Woche Lauftraining. Bereits 1953 startete man bei den nordischen Jugendmeisterschaften des damaligen Skigaues Nordfranken. In der Folgezeit fand die junge Langlaufgruppe des SC im Skigau viel Beachtung.

Durch Vermittlung von Ludwig Geupel konnte der oberfränkische Langlaufmeister Günther Markhof vom SC Neubau als Trainer nach Issigau geholt werden. Zahlreiche Pokallangläufe kamen in Issigau zur Durchführung. Auch Skifahrten in den Alpen führte der Verein durch.

Die immer schneeärmer werdenden Winter Ende der 70er Jahre brachten den Wettkampfsport fast zum Erliegen. Dafür nahm man an allen Volksskiläufen in der näheren Umgebung teil. In Carlsgrün war man einmal mit 69 Teilnehmern am Start.

1987 schaffte der Verein einen Motorschlitten an. Eine Skiwanderloipe Issigau – Sinterrasen (8 Kilometer) wurde angelegt und in den Loipenatlas des Landkreises Hof aufgenommen.

Seit 1975 hatte man in jedem Jahr eine mehrtägige Bergwanderung durchgeführt. Dabei bestieg man auch mehrere 3000er.

Impressum:

Herausgeber: CSU Ortsverband Issigau Mitarbeiter: Bernd Gründemann, Günter Vogel, Siegfried Stumpf, Dieter Gemeinhardt, Peter Meinlschmidt Für den Inhalt verantwortlich: Günter Vogel. Gestaltung, Layout und Anzeigen: Peter Meinlschmidt, Tannenring 16, 95188 Issigau, & 09293/1216

Gesamtherstellung: Anspann-Druck, Yorckstraße 5, 95030 Hof/Saale.